

Herder, Johann Gottfried: Das Gesetz der Natur (1793)

1 Alle tragen wir in uns den Keim zu unserm Verblühen;
2 Blühn und Verblühen ist nur eine Entwicklung der Zeit.
3 In dem Schooße der großen Mutter empfangen wir Kräfte,
4 Auszuwirken uns selbst und zu verleben damit.
5 Und Du murrest, o Klügling, daß Du nicht ewig hier sein kannst?
6 Warest Du ewig hier, wirst Du's in Andern nicht sein.
7 Also gehorche der Kette der Wesen, die ziehet und abstößt;
8 Was zur Blüthe Dich trieb, gab Dir Vollendung und Frucht.

(Textopus: Das Gesetz der Natur. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/67440>)